



Detlef Kubusch, Leiter der CRM Community

Die CRM Community stellt sich vor

Die Produktpalette von Oracle in CRM ist sehr umfangreich; mit dem neuen Fusion CRM hat Oracle Know-how und Erfahrungen aus den verschiedenen Produktlinien zusammengeführt. Anwendern von Oracle CRM-Produkten empfehlen wir zur Definition der eigenen CRM-Roadmap den Erfahrungsaustausch mit anderen Anwendern. Diese vereinigt mindestens die Frage, inwieweit und wann Fusion CRM die geeignete Plattform darstellt, um die bisherige CRM-Architektur zukünftig dorthin zu migrieren. Die DOAG unterstützt diese verstärkte Ausrichtung von Oracle in Richtung Business Applications durch eine eigene CRM Community. Ihre Vorteile:

- Direkter Erfahrungsaustausch mit anderen deutschen Anwendern von Oracle CRM-Suiten
- Direkter Zugang zum Top-Management von Oracle und damit Einsicht in die Oracle CRM-Roadmap
- Konstruktiv-kritische Begleitung der Oracle CRM-Roadmap
- Erfahrungsaustausch der CRM-Anwender untereinander in den Veranstaltungen

gen wie DOAG Applications oder CRM Community Days und über soziale Netzwerke (DOAG Blogs, Xing, Facebook, Twitter, YouTube etc.)

- Enge Zusammenarbeit mit Anwendern angrenzender Applikationen (wie Fusion Middleware, Oracle BI, Hyperion, BPM, E-Business Suite, Peoplesoft etc.)
- Partnernvorträge aus deutschen Top-Projekten

Die CRM Community führt regelmäßig Informationsveranstaltungen durch. Im Fokus sind dabei Erfahrungsberichte von Anwendern, Einsatz neuer Oracle-Technologien und Integrationsmöglichkeiten von Oracle CRM in Gesamtarchitekturen anderer Anbieter. Zudem stellen sich verantwortliche Manager von Oracle der Diskussion und präsentieren aktuellste Produktinformationen. Ziel ist es auch, mit den Veranstaltungen der CRM Community Anknüpfungspunkte für einen persönlichen Erfahrungsaustausch der Oracle CRM-Anwender zu initiieren. 2012 ist die CRM Community zumindest auf zwei Veranstaltungen der DOAG BSC aktiv vertreten:

- DOAG Applications 2012 vom 8. bis 10. Mai 2012 in Berlin
- CRM Community Day am 08. November 2012 in Dreieich (bei Frankfurt)

Wir hoffen, Sie zahlreich auf den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, und auf einen regen Erfahrungsaustausch.

Detlef Kubusch
detlef.kubusch@doag.org



Robert Kleditzsch, Leiter der Hyperion Community

Exalytics und die Folgen

Oracle hat im Rahmen der OpenWorld ein weiteres Mitglied der „Exa-Familie“ vorgestellt. Auf den ersten Blick mag es wie eine Antwort von Oracle auf die großen Ankündigungen der SAP bezüglich In-Memory Computing erscheinen. Aber es ist nicht einfach nur eine In-Memory-Datenbank, sondern ein Engineered System, das heißt die Software – im ersten Schritt die OBI-Foundation einschließlich Essbase – läuft ebenfalls auf der Exalytics-Maschine.

Exalytics ist zweifellos positiv zu bewerten. Es drückt aus, dass Oracle dem Thema „Analytics“ einen großen Stellenwert beimisst, sonst würde es nicht eine eigene Hardware bekommen. Die erste Hardware gab es für die Datenbank, dabei handelt es sich um die „Roots“ von Oracle. Gleich darauffolgend etwas für Analytics – das ist ein Ausdruck der Wichtigkeit und Wertschätzung des Themas. Für Hyperion hat das jedoch nur eine bedingte Bedeutung. Exalytics ist eine reine Essbase- und OBI-Maschine. Die Hyperion-Applications haben davon erst mal nichts, außer bei „Planning“, worunter Essbase läuft. Insofern gibt es in der Hyperion-Community keine große Wahrnehmung. Die Message lautet: „Klasse,

Herausgeber:
DOAG Deutsche ORACLE-
Anwendergruppe e.V.
Tempelhofer Weg 64, 12347 Berlin
www.doag.org

Verlag:
DOAG Dienstleistungen GmbH
Fried Saacke, Geschäftsführer
info@doag-dienstleistungen.de

Chefredakteur (VisdP):
Wolfgang Taschner
redaktion@doag.org

Chefin von Dienst (CvD):
Carmen Al-Youssef
office@doag.org

Titel, Gestaltung und Satz:
Claudia Wagner, Katja Borgis
DOAG Dienstleistungen GmbH

Titelfoto: Elisabeth Rawald

Anzeigen: CrossMarketteam
Ralf Rutkat, Doris Budwill
www.crossmarketteam.de
Mediadaten und Preise finden Sie unter
www.doag.org/go/mediadaten

Druck:
adame Advertising and Media GmbH Berlin
www.adame.de